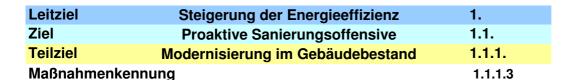
Umsetzung IKKK der Stadt Rheine Übersicht Maßnahmenkatalog





Intensivberatungswochen "Esdimo" (Arbeitstitel)		
Art der Maßnahme	Öffentlichkeitsarbeit / Aufklä	rung zum Thema Modernisieren
I Printitat har i imeatzi ind	kurzfristig (Priorität I)	mittelfristig (Priorität II)
	langfristig (Priorität III) 🔲	abgeschlossen \square
Verantwortliche Institution	Leitstelle Klimaschutz, TAT	
Leitung der Maßnahme	Herr DiplIng. Michael Wolte	
Kooperationspartner	Energieagentur NRW, Energieagentur	gieberater, Handwerk, Kreishandwerkerschaft
Beginn der Maßnahme	Herbst 2010	Finanzielle Aufwendungen
Ende der Maßnahme	Ende 2011	Betrag [€] 10.000
Zwischenziel erreicht am:		aus IKKK externe Finanzierung

Informationen zur Maßnahme		
Zielgruppe(n):	Gebäudeeigentümer, Handwerker, Unternehmen	
Art der Umsetzung:	Jeweils am 1. Dienstag im Monat (Esdimo) finden im TAT Beratungsabende zu energiesparrelevanten Themen statt. Die Vorträge werden von lokalen Experten (Bafa-Berater, Handwerker, Energieberater oder von externen Beratern der Energieagentur NRW) abgehalten. Die Themenschwerpunkte leiten sich aus den Umfragen von Hauseigentümern aus der Aktion "Haus zu Haus-Beratung" ab.	

Stand der Maßnahme / nächste Arbeitsschritte

Als fester Austragungsort für die Beratungsreihe wurde das TAT bestimmt. Die logistischen und veranstaltungstechnischen Voraussetzungen dort sind ideal. Darüberhinaus wird mit der Durchführung der Veranstaltungsreihe im TAT die Absicht der Stadt gestützt, das TAT als Demonstrations- und Kommunikationszentrum auszuweiten. Vorbereitende Schritte für die Beratungswochen wurden mittels einer Befragungsaktion von Hauseigentümern getätigt. Im Rahmen der Beratungsaktion von Haus zu Haus wurden die Eigentümer hinsichtlich eines bestehenden erhöhten Beratungsbedarf befragt. Die Aussagen der Hauseigentümer werden im Rahmen der Reihe berücksichtigt.

Ergebnis / Wirkung Die Veranstaltungsreihe könnte im Herbst 2010 im Rahmen der "Woche der offenen Tür" am TAT ggf. mit prominentem Redner ins Leben gerufen werden.

Bericht erstellt von: Dipl.-Ing. Michael Wolters

Bericht erstellt am: 07.09.2010